



FDP Murten und Umgebung

Presse-Communiqué

FDP Murten besorgt über Entwicklung im Strommarkt

Die FDP Murten verfolgt mit Besorgnis die Entwicklung im Schweizer Strommarkt. Als kleiner Teilnehmer sind auch die Industriellen Betriebe Murten stark betroffen.

Die Ankündigung, dass auch die IB Murten ihre Strompreise erhöhen muss, hat den Vorstand der FDP Murten und Umgebung beunruhigt. Selbstverständlich ist allen bewusst, dass die IB Murten nur ein ganz kleiner Teilnehmer im Markt der Schweizer Stromanbieter ist. Aus diesem Grund ist sicher auch ihr Handlungsspielraum eingeschränkt.

Dennoch sorgt sich die FDP Murten um die damit schlechter werdenden Rahmenbedingungen für die lokale Wirtschaft, seien dies grosse Unternehmen oder auch die Vielzahl der Klein- und Mittelbetriebe. Nicht zu vergessen sind aber auch die vielen Haushalte, welche in Zukunft ebenfalls stärker zur Kasse gebeten werden.

Elektrischer Strom ist ein wichtiges Gut und stellt in vielen Betrieben einen entscheidenden Kostenfaktor dar. Aus diesem Grund ist die angekündigte Erhöhung von den Unternehmen auch nicht problemlos zu verkraften.

Anlässlich der letzten Vorstandssitzung hat die FDP Murten beschlossen das Thema prioritär zu behandeln und sich ausführlich über die Zusammenhänge der Strompreisbildung und die Möglichkeiten der IB Murten informieren zu lassen. Anschliessend gilt es Möglichkeiten aufzuzeigen, wie der lokalen Wirtschaft dennoch attraktive Rahmenbedingungen geboten werden können.

Es ist ein dauerndes Anliegen und definiertes Legislaturziel der FDP Murten den regionalen Marktplatz zu stärken.

Für die FDP Murten

Markus Ith
Fraktionspräsident